

Vorwort

Seit mittlerweile 1983 informiert das „Entsorgungshandbuch für Energiedienstleister“ – bis zur Neuauflage in der 17. Ergänzungslieferung im November 2012 noch als „Entsorgungshandbuch für Energieversorgungsunternehmen“ – über entsorgungsrechtliche Fragestellungen, die im Betrieb praktische Relevanz haben.

Das Handbuch stellt die rechtlichen Grundlagen sowie deren Neuerungen dar und bietet Lösungsvorschläge für die betriebliche Praxis an. Es wird dabei knapp, pragmatisch und praxisnah informiert. Das Werk soll einer ersten Einarbeitung dienen und die notwendige Orientierung vermitteln. Gleichzeitig versteht es sich als Leitfaden und Nachschlagewerk, das den Praktiker bei seiner täglichen Arbeit begleitet.

Das Entsorgungshandbuch erleichtert dadurch dem Praktiker das Verständnis der gerade für Nicht-Juristen schwierigen Rechtsmaterie. Aber auch der Unternehmensjurist, der sich in entsorgungsrechtliche Fragestellungen und das Kreislaufwirtschaftsrecht einarbeitet, wird aus dem Entsorgungshandbuch vor allem auf Grund seines branchenspezifischen Praxisbezugs wertvollen Nutzen ziehen.

Angesichts der Fülle jährlicher Gesetzes- und Verwaltungsänderungen ist es wichtiger denn je, zuverlässig und praxisbezogen über aktuelle Rechtsentwicklungen unterrichtet zu sein. Dem entspricht das Entsorgungshandbuch durch jährliche Ergänzungslieferungen.

Die ehrenamtlichen Autoren sind bemüht, das Werk stetig auf aktuellem Stand zu halten. Der Stand der einzelnen Kapitel kann jeweils bequem der Fußzeile entnommen werden.

Mit der Neuauflage in der 17. Ergänzungslieferung wurde das Werk umfassend an die neue Rechtslage nach Inkrafttreten des neuen Kreislaufwirtschaftsgesetzes angepasst. Dabei wurden auch weitere Rechtsänderungen im Bereich des Abfall- und Gefahrstoffrechts berücksichtigt.

Zusätzlich steht das Entsorgungshandbuch auch als elektronische Version auf CD zur Verfügung. Neben dem schnelleren Zugriff und dem größeren Komfort bietet sie Zusatzfunktionen, beispielsweise die systematische Suche im Volltext, Querverweise auf andere Kapitel und interessante Linkadressen mit vertiefenden Informationen, die beide direkt angesteuert werden können.

Berlin/Essen, im November 2012

Die Herausgeber